

1959-02-22

AFSENDER

E. Steneberg

MODTAGER

Egon Karl Nicolaus

FAKTA

Dokumenttype:

Brev

Sprog:

tysk

Afsendersted:

Frankfurt

Modtagersted:

?

Modtagerinfo (udskrift, tilskrift m.m.):

Muligvis videresendt fra Nicolaus i Paris til Køpcke i København. Det lader ikke til at Steneberg kender Køpcke på dette tidspunkt.

Omtalte steder:

Paris

Düsseldorf

Köln

München

Schweiz

Hamburg

København

Arkivplacering:

Aros, Arthur Køpckes Arkiv

DOKUMENTINDHOLD

Steneberg takker for kortet; han ærgrer sig over, at de ikke mødtes i Paris. Han var der kun i kort tid og vidste ikke, hvor han skulle henvende sig. Nu har han været i Amsterdam, Düsseldorf og Köln, næste måned skal han til München og derefter til Schweiz. Han kommer ikke til Paris før juni måned, og da kun for en uge. Han spørger, hvordan det går med sønnen Daniel, om han kommer til Paris. For nylig så han nogle af sine egne værker sammen med nogle af Nicolaus' i en lejlighed i Düsseldorf, hvilket glædede ham. Han spørger om Nicolaus har forladt det vertikale; han har altid ment at Nicolaus ville fastholde det konstruktive omend ikke nødvendigvis det vertikale. Men i Paris kan man jo nemt blive overvældet af "actionpainterei". Han fortæller, at han sammen med andre kunstnere omkring Galerie am Dom har en udstilling i Hamburg, som slutter i november, som måske kunne vises i København efterfølgende. Han spørger om han selv skal kontakte galleriet og beder Nicolaus sende ham et kort eller skrive til galleriet om hans forslag sammen med hans adresse. Han fortæller, at han har travlt med forberedelserne til en stor udstilling om det russiske bidrag til moderne kunst, men at han også får arbejdet en smule. Han glæder sig over, at Nicolaus er kommet til Paris, det kunne han godt selv have tænkt sig.

TRANSSKRIFTION

E.Steneberg

Svar

Frankfurt/M.

Darmstädter Ldstr.89

den 22.Febr.59

Lieber Nico,

dank für die Karte! schade,daß wir uns in paris nicht getroffen haben und einsam fühlst du dich?das gibt sich immer in kurzer zeit,ich wußte garnicht,wo ich mich in meiner, diesmal kurzen freizeit altes hinwenden sollte,es war diesmal sehr schön!Jetzt war ich in amsterdam,düsseldorf und köln,und in dem nächsten monat muß ich über münchen nach der schweiz.nach paris komme ich erst im juni wieder,dann nur für eie-ne woche.Wie gehts dem sohn daniel,kommt er nicht nach paris?Neulich sah ich unsere arbeiten mal wieder vereint,in einer wohnung in düssel-dorf.das macht immer freude,seine bilder wieder zu sehen.Du hast nun deine vertikale verlassen,abtrünnig geworden?!ich dachte immer,du würdest in der konstruktion bleiben,wenn auch nicht vertikal.aber paris kann einen überfahren mit seiner actionpainterei.nun,ich weiss nicht, wo ich von dir etwas gesehen habe,ich kann mir kein bild davon machen. Nun zu etwas anderem: _eine kleine gruppe der galerie am dom hat in der

winterhuder bücherhalle,hamburg bis 15.nov.59 eine ausstellung, konstruktive, oder besser gebaute" malerei.wir hätten dies nun gerne weiter gehenlassen nach kopenhagen¹. wäre es möglich, ungefähr anschliessend dort einen termin zu bekommen,soll ich selbst dahin schreiben.es ist_für uns zwar etwas teuer, doch hoffen wir von einer seite einen zuschuss

zu bekommen,auch sind wir mit hamburg ja schon auf dem halben wege. schreibe mir doch bitte eine karte darüber,oder an die kopenhagener galerie meinen wünsch und meine Adresse.

ich selbst stecke sehr in der Vorbereitung zu der grossen ausstellung im Sommer "BEITRAG DER RUSSEN ZUR MODERNEN KUNST" ,Karmeliterkloster, SzvVh. sehe aber sehr viel,bekomme sehr viel anregungen und beziehungen. trotzdem komme ich aber zum eigenen arbeiten,wenn es auch nicht gerade eine grosse produktion ist.nun,wenn ich mit dem rummel durch bin,stehe ich in vieler beziehung besser da,dann kann man auch wieder mehr machen,dann wird auch mit dem zustandegekommenen etwas anzufangen sein.

Irgentwo beneide ich dich doch um deine parisidee! es ist gut,daß du es zur rechten zeit anfangen konntest.ich muß anders sehen,wie ich den weg nach paris finde,meine generation,oder was davon übrig ist,hat durch die vergangenen zeiten eine andere richtung. das wär es erst mal.herzlichen grüß und schöne zeit!

Ihr

[??????]

¹ Efter en del frem og tilbage om en sådan udstilling (se senere korrespondance mellem Steneberg og Køpcke) lykkedes det at få en udstilling med titlen "Malere og Billedhuggere fra Galerie am Dom, Frankfurt" til Galerie Køpcke i december 1959. Udstillingen omfattede værker af F. Frenzel, I. Hannes, H. Loos, G. Matzat, T. Veith, F. Richter, H. Weiner, F. Scherff, K.W. Schmidt, E. Steneberg og G.v. Stokar (se invitationskort i Udklipsbog 2, s. 27. Udstillingen er ikke nævnt i Birgit Hessellunds lille bog om Køpcke Arkivet).

**KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE**

NY CARLSBERGFONDET

Galerie

Am

Dom

zeigt neue Ölbilder von

E
STENE
B
E
R
G

FRANKFURT AM MAIN · 15. OKTOBER - 8. NOVEMBER 1958

ERÖFFNUNG 15. OKT., 18 UHR

WERKTAGS 14 - 18 UHR

SONNTAGS 11 - 13 UHR

EINLADUNG

KÖPCKE ARCHIVET
AAK NR 88-1

KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE

NY CARLSBERGFONDET

E. Steneberg
Frankfurt/M.
Darmstädter Idstr. 89

den 22. Febr. 59

Lieber Neco,

dank für die Karte! schade, daß wir uns in paris nicht getroffen haben; und einsam fühlst du dich? das gibt sich immer in kurzer zeit, ich wußte garnicht, wo ich mich in meiner, diesmal kurzen freizeit alles hinwenden sollte, es war diesmal sehr schön! Jetzt war ich in amsterdam, Düsseldorf und köln, und in dem nächsten monat muß ich über münchen nach der schweiz. nach paris komme ich erst im juni wieder, dann nur für eine woche. Wie gehts dem sohn daniel, kommt er nicht nach paris? Neulich sah ich unsere arbeiten mal wieder vereint, in einer wohnung in Düsseldorf. das macht immer freude, seine bilder wieder zu sehen. Du hast nun deine vertikale verlassen, abtrünnig geworden? Ich dachte immer, du wädest in der konstruktion bleiben, wenn auch nicht vertikal. aber paris kann einen überfahren mit seiner actionpainterei. nun, ich weiss nicht, wo ich von dir etwas gesehen habe, ich kann mir kein bild davon machen. Nun zu etwas anderem: eine kleine gruppe der galerie am dom hat in der winterhuder bücherhalle, hamburg bis 15. nov. 59 eine ausstellung, konstruktive, oder besser gebaute malerei. wir hätten dies nun gerne weiter gehen lassen nach kopenhagen. wäre es möglich, ungefähr anschliessend dort einen termin zu bekommen, soll ich selbst dahin schreiben. es ist für uns zwar etwas teurer, doch hoffen wir von einer seite einen zuschuss zu bekommen, auch sind wir mit hamburg ja schon auf dem halben wege. schreibe mir doch bitte eine karte darüber, oder an die kopenhagener galerie meinen wunsch und meine adresse.

ich selbst stecke sehr in der vorbereitung zu der grossen ausstellung im sommer 'BESBRAG DER RUSSEN ZUR MODERNEN KUNST', Karmeliterkloster, ~~Wien~~ ^{Wien}. sehe aber sehr viel, bekomme sehr viel anregungen und beziehung. trotzdem komme ich aber zum eigenen arbeiten, wenn es auch nicht gerade eine grosse produktion ist. nun, wenn ich mit dem rummel durch bin, stehe ich in vieler beziehung besser da, dann kann man auch wieder mehr machen, dann wird auch mit dem zustande gekommenen etwas anzufangen sein. Irgentwo beneide ich dich doch um deine parisidee. es ist gut, daß du es zur rechten zeit anfangen konntest. ich muß anders sehen, wie ich den weg nach paris finde, meine generation, oder was davon übrig ist, hat durch die vergangenen zeiten eine andere richtung. das wär es erst mal. herzlichen gruß und schöne zeit!

dein

Hayson